

Stellungnahme: Mitteilung der EU-Kommission zur Wettbewerbsfähigkeit des Bankensektors

Am 17.07.2026 hat die EU-Kommission eine Mitteilung zur Wettbewerbsfähigkeit des Bankensektors veröffentlicht und um Feedback gebeten.

Der GVB begrüßt die Absicht der EU-Kommission, die europäische Bankenregulierung auf den Prüfstand zu stellen. Auffällig ist jedoch, dass die meisten Maßnahmen darauf abzielen, die Wettbewerbsfähigkeit von grenzüberschreitend tätigen Großbanken zu verbessern. Bei den geplanten Entlastungen für kleinere Banken bleibt die Mitteilung hingegen vage.

Aus Sicht des GVB bräuchte es ein völlig neues Regime mit passgenauen Regeln für kleine Banken. Bestehende technische Standards und Leitlinien der Europäischen Finanzaufsichtsbehörden sollten auf den Prüfstand gestellt und auf das absolut notwendige Mindestmaß reduziert werden. Leitlinien sollten künftig grundsätzlich nicht mehr auf SNCI angewendet werden müssen, es sei denn, die ESAs sehen dies ausnahmsweise vor. Zudem darf das bewährte Institutssicherungssystem der Volksbanken und Raiffeisenbanken nicht geschwächt werden.

Im Anhang finden Sie die Stellungnahme (in Deutsch und Englisch), die der GVB bei der EU-Kommission eingereicht hat.



Dr. Christian-Friedrich Hamann

Leiter

Stab Politik und Wirtschaft



+49 (89) 2868-3159



chamann@gv-bayern.de



Dr. Angelika Hösl-Sachs

Wirtschaftspolitische Referentin

Stab Politik und Wirtschaft



+49 (89) 2868-3178



ahoesl-sachs@gv-bayern.de

Anlagen

 Stellungnahme Wettbewerbsfähigkeitsbericht Deutsch (100.26 KB)	17.09.26
 Stellungnahme Wettbewerbsfähigkeitsbericht Englisch (123.36 KB)	17.09.26

 [Alle](#)
[downloaden](#)